

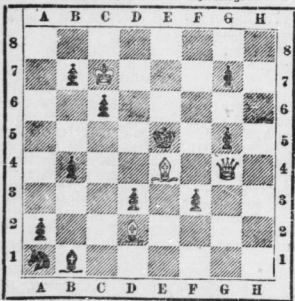
Kindern vor, daß sie von Dienstboten und Kindermäden aus Umherwandern oder Pflichtenlosigkeit nicht unangelegentlich behandelt werden, und eine der wichtigsten höchsten Angelegenheiten für Säuglinge ist die Art und Weise der Fütterung und die Art, wie sie getragen werden.

herumgetragen wird, wo es sich so sicher wie in seinem Bettchen oder seiner Wiege befindet. Das Kind ist mit einem eigenen Berührung an der linken Schulter befestigt, so zugeschnitten, daß das Kind in der richtigen Lage in demselben liegt und der Dienstbote nicht nötig hat, dasselbe mit den Händen anzufassen, wobei ihm leicht etwas gefallen könnte.

Ist kindlich in gekochtem Zustand verdaulicher als in rohem? Es ist wohl eine ziemlich allgemein bekannte Thatsache, daß die Verdaulichkeit des kindlichen Stuhls durch Störungen erheblich beeinträchtigt wird.

Schach.

Beantwortet von C. Schallopp. Aufsätze Nr. 611. Vom Ganje die in Schwabing.



WeiB zieht an und legt im 3. Zuge matt.

Barrie Nr. 502.

Nach einem im Jahre 1892 in Dresden ausgefochtenen Wettkampf. Zuerster's Entscheidung.

Räthsel. Dr. Henneberg.

- 1. Sg1-f3 e7-e6 22. Kb1-a1
2. d3-f4 d7-d5 23. Dd1-b1 weiß Dd3-b2 und Df1gretentum.
3. e2-e4 Sg3-f6 24. Dd3-e3 Dd6-a6
4. Sd1-e3 Lf8-b4 25. Dd2-e3 Sd8-g4
Die Rätsel wird in Barrie Nr. 502.
Mit dem am besten nach 7 mitteilt.
5. e3-e2 0-0 26. Ld3-e2 27. Td8-f8
6. Dd1-a2 Sd3-c6 28. Th1-h5: g7-g6 29. Th8-g8
7. Ld1-d3 Lb4-c3+ 29. Th1-h5: g7-g6 29. Th8-g8
8. b2-c3: d5-e4 30. Kd1-a2: b2-b3
9. Ld3-e2: Sd8-c6 31. Th8-g8 32. Th1-h5: Dd6-a2+
10. Ld4-d3 33. Kd1-a2: b2-b3
WeiB hat nun zwar zwei Temp. verloren, befindet sich aber ganz wohl dabei.
10. ... h7-h6
11. Sd3-e5 h7-h6
12. b2-b4 Ld8-b7
13. Lf3-f4 Td8-c8
14. Ld1-a3 g7-g6
15. Sg5-f3
Der Springer hat nun den Zweck, die schwarze Königsstellung zu schwächen, erreicht.
15. Sg5-f3
16. Dd2-a2 h6-h5
17. 0-0-0 h4-h5
18. Sd3-e5 Td8-c8
19. Kd1-b1 e7-e6
20. d4-e5: h5-h6
21. e5-e4 Dd6-b6+

Schwabende Korrespondenzpartien.

- 11. WeiB: Berlin. 11. ... Berlin: Baylg.
12. Dd1-h5 12-15 12. Ld4-a5 12. Lf4-e3

Für die Redaktion verantwortlich: J. S. Wolff Steing in Götze.

Keine Mittheilungen.

Sprechender Schachblätter, herausgegeben vom Dresdener Schachverein, Nr. 10, ist mit Nr. 100, wo es folgen sollen drei Blätter jährlich 4 Nummern erscheinen, die der Vereinsmitgliedern monatlich zugestellt werden.

Räthsel.

Son J. Sop.

Frau Barons k. k. u. v. n. E. Sparte gen. mit ihren Worten, Schen Kerbel kann zu lernen, Pfeilste Dinge lang zu nennen. "Danke", "biller" galt ihr Pfand, Die man besser unterlasse.

Silberwäthsel.

Son J. Sop.

Schneg flagt man heut, es werde bald der Kreis 1 und 2, Und die 3 4 aufzubrechen Sint man viel und manchert.

Auflösungen folgen in nächster Nummer.

Auflösungen der Räthsel in voriger Nummer:

Der Homonym: I. Eschl - II. Welle. Des Kocher 1868: ein, Rab, Kase, Kaser, Zauber.

Blätter fürs Haus.

Beiblatt zur Saale-Zeitung.

Nr. 10.

Halle a. S., Sonntag den 12. März.

1893.

Der Volkswitz als Anatom.

Von Leo Lotnar.

Wir haben kaum einen eifrigen, gründlichen Anatom als den Volkswitz, und doch wieder kaum man ihm den Vorwurf nicht erparen, daß er in seiner Zergliederung des menschlichen Körpers sehr "oberflächlich" verfährt.

Von den inneren Organen des menschlichen Körpers kommen für den Volkswitz nur zwei in Betracht: Lunge und Herz, also die beiden, die im menschlichen Leben die bedeutendste Rolle spielen.

Hören wir zunächst einmal die Aeußerungen unseres Anatomen über den menschlichen Körper in seiner Gesamtheit. Mit Mutter Natur bei Zuerststellung des Größtenmaßes etwas knauserig verfahren - und das kommt zum Verdessen so manches "Gernegroß" vor - so heißt's von sich einem "abgebrochenen Hiesler": er "langt knapp mit den Beinen bis auf die Erde."

In engem Zusammenhang mit der ganzen Gestalt steht die Gangart des Menschen, und an der hat der Volkswitz zuerst etwas auszuweisen. Entweder geht man ihm nicht stramm genug, dann heißt's: man "tagelöhner", man geht "findebeinig" oder man "brüht nach vorn durch"; umgekehrt wieder "lßt man Paradenmarsch" oder "steigt wie der Storch im Salat."

Die Augen sind ein wenig schief in den "Gucklöchern", werden daher nicht mit Lucret, "Krokolbsaugen" genannt, und da ihr Weiser, "etwas schüchtern auf dem einen Auge", so darf es uns nicht wunder nehmen, wenn er das Kunststück fertig bringt, "mit dem rechten Auge in die linke Westentasche" zu sehen.

Die Augen sitzen ein wenig schief in den "Gucklöchern", werden daher nicht mit Lucret, "Krokolbsaugen" genannt, und da ihr Weiser, "etwas schüchtern auf dem einen Auge", so darf es uns nicht wunder nehmen, wenn er das Kunststück fertig bringt, "mit dem rechten Auge in die linke Westentasche" zu sehen.

Die Menge der Falten im Gesicht läßt übrigens darauf schließen, daß unser Monstrum nicht mehr zu den Jünglingen zählt - das reine "verstehtes Hindadengesicht" hat es aufzuweisen; und da es in seiner Jugend an den Boden erkrankt war, sieht es aus, als habe es mit dem Gesicht auf einem Rohrstühle geiffen oder als sei ihm jemand "mit dem Weib-eien übers Gesicht gefahren."

Obwohl übrigens unser Monstrum sonst recht gut bei Leib-

Druck und Verlag von Otto Henkel in Halle a. S.



